

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.145.932

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)1047/J-NR/2020

Wien, am 27. April 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Harald Stefan, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. Februar 2020 unter der Nr. **1047/J-NR/2020** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Folgeanfrage über die Anfragebeantwortung 419/AB (Ibiza-Connection der Polizei)“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wer waren die informierten Staatsanwälte?*

Die Frage, ob tatsächlich ein Staatsanwalt über die inhaltlich unrichtige Berichterstattung der Kriminalpolizei informiert war, ist Gegenstand von Ermittlungen der Staatsanwaltschaft St. Pölten. Die Identität der von D. in seiner Aussage belasteten Justizbediensteten kann ich schon allein aus Gründen des Datenschutzes und des Persönlichkeitsschutzes nicht nennen.

Zur Frage 2:

- *Welche rechtlichen Konsequenzen folgten daraus?*

Gegen zwei Justizbedienstete hat die Staatsanwaltschaft St. Pölten in diesem Zusammenhang Ermittlungen eingeleitet. Ich bitte um Verständnis, dass ich zu einem

laufenden Ermittlungsverfahren keine näheren Angaben machen kann. Über allfällige dienstrechtliche Konsequenzen wird erst nach Abschluss der Ermittlungen zu entscheiden sein.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

